KANTON NIDWALDEN

Bildungsdirektion
Berufsfachschule

Brückenangebote
des Kantons Nidwalden

vbg.netwalden.ch

Ausgabe April 2026

Wichtige Termine 2026 für das IBA und KBA

Bewerbungsfrist: 02. bis 15. März 2026

Nur für das Kombinierte Brückenangebot (bei unsicherem Sprachniveau): Sprachtest Deutsch A2, 02. April 2026
Mitteilung der Entscheide für das KBA: bis 25. April 2026

Nur für Integratives Brückenangebot: Sprachtest Deutsch A2, 11. oder 12. Mai 2026
Mitteilung der Entscheide für das IBA: bis 06. Juni 2026

Gesetzliche Grundlage
Vollzugsverordnung über Brückenangebote für schulentlassene Jugendliche (Nidwaldner Gesetzessammlung NG 313.12)

Die Vollzugsverordnung kann im Internet unter vbg.netwalden.ch eingesehen oder im Sekretariat der Berufsfachschule bezogen werden.

Gesuchsunterlagen
Das Aufnahmegesuchsformular und weitere Unterlagen, die für ein vollständiges Aufnahmegesuch erforderlich sind, können unter vbg.netwalden.ch eingesehen und heruntergeladen werden.

Inhalt

Allgemeines 4

Das Kombinierte Brückenangebot (KBA) 5

Das Integrative Brückenangebot (IBA) 6

Perspektive Berufsbildung (PBB) 7

Wie melde ich mich für das IBA oder KBA an? 8

Wie melde ich mich für die PBB an? 9

Wichtiger Hinweis 9

Allgemeines

Wer kann in ein Brückenangebot aufgenommen werden?	Um in ein Brückenangebot aufgenommen zu werden, müssen Bewerberinnen und Bewerber ein Aufnahmegesuch stellen und die vorgegebenen Kriterien erfüllen (siehe Vollzugsverordnung über Brückenangebote für schulentlassene Jugendliche, NG 313.12). Die Vorgaben für das Bewerbungsdossier sind in Punkt 4 dieser Broschüre beschrieben.
Welche Brückenangebote gibt es?	Der Kanton Nidwalden bietet drei verschiedene Brückenangebote an: 1. Das Kombinierte Brückenangebot (KBA) 2. Das Integrative Brückenangebot (IBA) 3. Die Perspektive Berufsbildung
In welches Brückenangebot werde ich aufgenommen?	Das Kombinierte Brückenangebot richtet sich an Jugendliche mit schulischen Leistungen im unteren bis mittleren Bereich. Das Integrative Brückenangebot richtet sich an fremdsprachige Jugendliche mit noch ungenügenden Deutschkenntnissen, jedoch mindestens Niveau A2 nach dem Europäischen Sprachenportfolio (ESP). Die Perspektive Berufsbildung richtet sich an Flüchtlinge, vorläufig aufgenommene Personen und spät eingereiste fremdsprachige Jugendliche über 16 Jahre aus EU/EFTA und Drittstaaten, die der obligatorischen Schulpflicht nicht mehr nachkommen können. Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller, welche die Aufnahmekriterien erfüllen und in einem Brückenangebot Aufnahme finden, werden von der Aufnahmekommission dem für sie geeigneten Brückenangebot zugewiesen.
Was kostet ein Brückenangebot?	**IBA und KBA** Der Unterricht in den Pflichtfächern ist für Jugendliche aus dem Kanton Nidwalden unentgeltlich. Für Jugendliche mit Wohnsitz in einem anderen Kanton gelten die Regelungen des Wohnsitzkantons. **PBB** Bei der Aufnahme in die Perspektive Berufsbildung wird Selbstkostenbeitrag verlangt, falls die zuweisende Stelle entweder die Fachstelle für Gesellschaftsfragen OW oder die Gesundheits-förderung NW ist. **Material** Die Lernenden tragen die Kosten für Lehrmittel, Schulmaterial, Wahlfächer, Projekte, Exkursionen und Fahrspesen für den Schulbesuch.

Das Kombinierte Brückenangebot (KBA)

Ziele	- Unterstützung bei der Berufsfindung und Ausbildungsplatzsuche - Stärkung der Berufswelttauglichkeit durch Berufspraktika - Schliessen von schulischen Lücken und Festigung des Schulstoffes - Optimierung des wirksamen Lernens und Planens - Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
Zielgruppe	- Lernwillige Jugendliche mit realistischen Berufsvorstellungen, die trotz aktiven Bemühungen bei der Berufsfindung und Ausbildungsplatzsuche nicht zum Ziel kamen - Jugendliche mit schulischen Leistungen im unteren bis mittleren Bereich.
Dauer	- 1 Jahr
Programm	- 2 Tage pro Woche schulischer Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik, Informatik, Lernstrategien, Berufswelt, Persönlichkeitsbildung und Sport - 3 Tage pro Woche Arbeit in einem Praktikumsbetrieb - Eine Spezialwoche im September
Arbeitszeit	42 Stunden Wochenarbeitszeit (inkl. Unterrichtszeit)

Das Integrative Brückenangebot (IBA)

Ziele	- Unterstützung bei der Berufsfindung und Praktikumsplatzsuche - Aufarbeitung von schulischen Lücken, insbesondere in der deutschen Sprache - Förderung von schulischen Kompetenzen - Vorbereitung für die Eingliederung ins Berufsleben - Förderung Persönlichkeitsentwicklung
Zielgruppe	Fremdsprachige Jugendliche, in der Regel zwischen 15 und 25 Jahre alt (Ausländerinnen/Ausländer und heimgekehrte Auslandschweizerinnen/Auslandschweizer), denen aufgrund ihres Alters (älter als 15 Jahre) der Besuch eines weiteren Unterrichts in den Orientierungsschulen verwehrt ist und die noch nicht in eine berufliche Grundbildung eintreten können, weil insbesondere die Sprachkompetenz noch nicht ausreicht.
Dauer	- 1 Jahr
Programm	- Schulischer Unterricht: 5 Tage pro Woche (Schwerpunkt Deutsch, Mathematik und Berufswahlvorbereitung) - Schnupperlehren
Arbeitszeit	- 42 Stunden Wochenarbeitszeit (inkl. Unterrichtszeit)

Perspektive Berufsbildung (PBB)

Ziele	- Vertiefung der Deutschkenntnisse - Erlangen der Grundkompetenzen in den Bereichen Mathematik und ICT in Kombination mit Lern- und Arbeitstechniken - Erreichen des Anforderungsniveaus für das IBA oder die INVOL/INVOL+ - Vertraut werden mit der Schweizer Mentalität - Persönlichkeitsentwicklung
Zielgruppe	Das Angebot richtet sich an Flüchtlinge, vorläufig aufgenommene Personen und spät eingereiste fremdsprachige Jugendliche über 16 Jahre aus EU/EFTA und Drittstaaten, die der obligatorischen Schulpflicht nicht mehr nachkommen können. Sie sind in den Kantonen Nidwalden oder Obwalden wohnhaft und möchten nach Abschluss dieses Kurses über das Integrative Brückenangebot (IBA) oder die Integrationsvorlehre (INVOL/INVOL+) den Berufsbildungsweg einschlagen.
Dauer	- 1 Jahr (modulweise)
Programm	- Der Unterricht findet am Montag, Dienstag und am Mittwochmorgen statt. Die Schwerpunkte des Unterrichts sind: Deutsch, Mathematik, Informatik, Lern- und Arbeitstechniken, individuelle Förderung und Projektunterricht. Die schulfreie Zeit soll für Hausaufgaben, Nachbereitung oder praktische Erfahrungen genutzt werden. - Das Angebot ist in drei Module unterteilt.
Arbeitszeit	20 Stunden Wochenarbeitszeit (inkl. Unterrichtszeit)

Wie melde ich mich für das IBA oder KBA an?

Gesuch um Aufnahme in ein Brückenangebot (Formular)	Bezug im Sekretariat der Berufsfachschule Nidwalden oder im Internet unter vbg.netwalden.ch
Persönliches Bewerbungsschreiben	In Ihrem Bewerbungsschreiben schildern Sie, welche Gründe dazu geführt haben, dass Sie keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, - welche Ziele Sie am Schluss des Brückenjahres erreicht haben wollen, - welche Alternativen Sie zum Brückenjahr des Kantons noch abgeklärt haben, - welchen Beruf Sie erlernen möchten, - welche Bewerbungen noch offen sind, - welche Aktivitäten Sie bis zu den Sommerferien geplant haben, die Sie auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz voranbringen
Lebenslauf	in Tabellenform mit aktuellem Foto
Zeugnisse (inkl. Arbeits- und Sozialverhalten)	Kopien aller Zeugnisse der Orientierungsschule oder der Schulen, die in den letzten drei Jahren besucht worden sind
Beurteilung der Klassenlehrperson oder einer anderen betreuenden Person	Das Formular kann beim Sekretariat der Berufsfachschule Nidwalden bezogen oder im Internet unter vbg.netwalden.ch heruntergeladen werden.
Selbstbeurteilung	Das Formular kann beim Sekretariat der Berufsfachschule Nidwalden bezogen oder im Internet unter vbg.netwalden.ch heruntergeladen werden.
Kopien von Schnupperlehrberichten	Kopien der Berichte von 2-3 Betrieben
Kopien von Bewerbungsschreiben	Kopien mind. einer Bewerbung
Kopien von Eignungstests	Falls vorhanden (Multicheck, Basic-Check usw.)
Bearbeitungsgebühr	Kopie der Quittung (Fr. 100.–) Einzahlungsscheine sind im Sekretariat der Berufsfachschule Nidwalden erhältlich

Wie melde ich mich für die PBB an?

Die Anmeldung für die Perspektive Berufsbildung erfolgt über einer der folgenden Stellen:

- Soziale Dienste Asyl Obwalden
- Amt für Asyl & Flüchtlinge Nidwalden
- Berufs- und Weiterbildungsberatung Obwalden
- Berufs- und Studienberatung Nidwalden

Das Anmeldeformular befindet sich auf vbg.netwalden.ch

Wichtiger Hinweis

Es werden nur Gesuche bearbeitet, die mit allen geforderten Unterlagen pünktlich eingereicht werden. Ausgenommen sind ausländische Jugendliche, die nicht in der Lage sind, alle geforderten Nachweise zu erbringen. Sie können trotzdem aufgenommen werden, wenn sie die übrigen Kriterien erfüllen.